

Wiesbadener Tagblatt.

No. 262. Dienstag den 6. November 1860.

Bekanntmachung.

Montag, den 12. November l. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, werden auf dem Rathhaus dahier folgende Domainialgrundstücke öffentlich verpachtet:

I. von Chr. Bertram acquirirte Grundstücke:

Stad.-No. Mrg. Rth. Sch.

- | | | | | |
|-------|---|----|----|--|
| 9078 | 1 | 82 | 30 | Acker unter dem kleinen Hainer zwischen Carl Wagemann und Joh. Nögler; |
| 9079 | — | 51 | 63 | Acker im Aufamm zwischen Phil. Weygandt und W. Kimmel; |
| 9080 | — | 99 | 96 | Acker daselbst neben Georg Lendle und Georg Dav. Schmidt; |
| 9096 | — | 49 | — | Acker in den Neuenhaineräcker zwischen Wilhelm Balsh. Schlicht und Conrad Altheimer; |
| 9111 | — | 30 | 27 | Acker im kleinen Hainer zwischen Joh. Phil. Dörr und Georg Bal. Weil; |
| 9112 | — | 25 | 97 | Acker daselbst zwischen Georg Bal. Weil und Daniel Scheurer; |
| 6247 | — | 54 | 14 | Acker ober der Blumenwiese zwischen Revisor Schmidt und Fried. Martin Lauterbach; |
| 5322 | — | 54 | 14 | Acker im Aufamm zwischen Joseph Bohl beiderseits; |
| 5315 | — | 54 | 14 | Acker in der Weinrebe zwischen Jos. Bohl und Fried. Müller; |
| 9401 | — | 46 | 52 | Acker im kleinen Hainer zwischen Heinrich Wink und Christian Brenner; |
| 9398 | — | 46 | 52 | Acker ober der Blumenwiese zwischen dem Hospital und Heinrich Wink; |
| 9400 | 1 | 25 | 58 | Acker in dem Aufamm zwischen Heinrich Stuber und Anton Christmann; |
| 5341 | 1 | 12 | 94 | Acker daselbst zwischen Phil. Scheurer und August Romberger; |
| 5347 | — | 45 | 80 | Acker im Aufamm zwischen Georg Lendle und G. B. Weil; |
| 5343 | — | 22 | 85 | Acker im Aufamm zwischen Peter Seiler und Georg Lendle; |
| 1662 | — | 42 | 5 | Acker in der Weinrebe zwischen Friedrich Jacob Schweisgut und Christ. Bertram; |
| 6350a | — | 51 | 83 | Acker auf die Bierstadter Gemarkung stößend zwischen And. Mahr Wittwe und Fried. Schenk; |
| 9313 | — | 51 | 75 | Acker im Aufamm zwischen Fried. Seyers Wittwe und Phil. Christ. Birk; |

II. zum Bader'schen Gute gehörige Grundstücke:

No. 10161 des St.B. Acker im Galgenfeld neben Anton Röll und Jacob Boths, 4tes Stück, 1 Mrg. 22 Rth. 8 1/2 Sch. Localmaaß;

No. 10154 des St. B. Acker auf dem Casteler Wege zwischen der Stadt-
gemeinde und H. v. Rößler, 1tes Stück, 1 Mrg.
9 Rth. 12 $\frac{1}{2}$ Sch.;

" 10155 " " Acker auf dem Casteler Wege zwischen Jacob Kimmel
und Christ. Weil, 2tes Stück, 1 Mrg. 12 Rth.
10 $\frac{5}{8}$ Sch.;

" 10162 " " Acker am Galgenfeld zwischen Georg Dambmann
und Phil. Jacob Schmidt Wittwe, 2tes Stück,
158 Rth. 4 Sch.;

" 10162 " " Acker daselbst, 5tes Stück, 90 Rth. 98 Sch. Metermaas;

" 10155 " " Acker auf dem Casteler Wege zwischen Jacob Kimmel
und Christian Weil, 4tes Stück, 1 Mrg. 6 Rth.
97 $\frac{1}{2}$ Sch.;

III. von Phil. Christ. Boths Wittwe acquirirte Grundstücke:

No. 6279 des St. B. 95 Rth. 44 Sch. Acker in den neuen Haineräcker
zwischen Phil. Schenrer und Fried. Schramm;

" 6310b " " 24 " Acker zwischen der Neu- und Steinhöhle
zwischen Wilh. Blum und Jac. Reinh. Blum,
jetzt zwischen dem Wege und Fried. Boths Wb.;

IV. zum Leisler'schen Gute gehörig:

No. 10086 des St. B. 66 Rth. 8 Sch. Metermaas. Acker hinter der Ca-
serne zwischen Heinrich Schenk Erben und Daniel Räßberger;

V. von Heinrich Kern zu Wehen acquirirt:

No. 5171 des St. B. 1 Mrg. 92 Rth. 6 Sch. Wiese in der Rentmayer
zwischen Phil. Horn und Phil. Schwind;

VI. die vormals Cron'schen und Bücher'schen Wiesen in der Müllers-
wies, zusammen 16 Mrg. 50 Rth. 69 Sch. Metermaas in 14 Parcellen;

VII. die von Rößler'schen Wiesen in der Tennenbach No. 10287, 8572
und 10286 des St. B. 3 M. 83 Rth. 43 Sch. Metermaas in 5 Parcellen;

VIII. die Domanialwiesen in den Walddistricten Müllerswies, Gickels-
berg und Kessel, 50 Mrg. 91 Rth. 83 Sch. in 42 Parcellen.

Wiesbaden, den 3. November 1860.

Herzogl. Receptur.
Meister.

10752

Submission auf Fleischlieferung.

Die Lieferung des Fleisches für die Herzogliche Militärschule pro 1861
soll im Submissionswege vergeben werden. Lusttragende haben die Offerten
mit der Aufschrift „Submission auf Fleischlieferung“ bis zum 20. d. M.
verschlösseu dahier einzureichen. Die Bedingungen liegen im Locale der
Militärschule zu Einsicht offen.

Die Eröffnung der Submissionen findet am 22. d. M. daselbst statt.

Wiesbaden, den 1. November 1860.

Herzogl. Militärschule-Direction.
Tschudi, Major.

10670

Infolge justizamtlicher Verfügung werden Dienstag den 6. November
l. Js. Nachmittags 3 Uhr auf dem Rathhause dahier

- 2 goldne Ringe,
- 3 Canape's, 6 gepolsterte Stühle und 2 gepolsterte Sessel,
- 1 Tisch,
- 1 Commode,
- 3 Schweine, 13 Klafter Holz und 25 Malter Mehl,
- 1 vollständiges Bett und 1 Sopha und
- 1 Commode

versteigert.

Wiesbaden, 5. November 1860.

Der Gerichtsvollzieher
Boos.

10753

Notizen.

Heute Dienstag den 6. November, Vormittags 9 Uhr,
Versteigerung verschiedener Mobiliargegenstände in dem f. g. Jägerhof zu
Diebrich. (S. Tabl. 261.)

Wein-Versteigerung zu Klostheim a. Main.

Donnerstag den 22. November l. J. Vormittags 10 Uhr wird der unter-
zeichnete Notar auf Anstehen der Gebrüder Trombetta, Eigenthümer in
Klostheim, die nachverzeichneten, in den besten Lagen der dortigen Gemarkung
erzielten und ganz rein gehaltenen Weine einer öffentlichen Versteigerung
aussetzen, nämlich:

2 Stück und 3 halbe Stück 1857r,

5 Stück und 1 halbes Stück 1858r,

2 Stück und 2 halbe Stück 1859r

9 Stück und 6 halbe Stück.

Die Weine lagern in dem Wohnhause der Gebr. Trombetta. Die Ver-
steigerung wird unmittelbar nach der des Herrn Volongaro von Frankfurt
in dessen Landhause zu Klostheim abgehalten, und die Proben werden eben-
falls wie bei Volongaro am 22. November während der Versteigerung,
sowie Donnerstag den 15. November und Dienstag den 20. November Vor-
mittags von 9—12 Uhr an den Fässern verabreicht werden.

Mainz, den 31. October 1860.

10656

Lippold. Großherzogl. Hessischer Notar.

Unterjacken, Unterhosen, Strümpfe,

Soeken, Handschuhe, Leibbinden, Unterärmel u. in

Wolle, Seide, Cachemir, Baumwolle,

(Tricotflanelle in roth und weiß, Niederlage von Clesse in Luxemburg)
für die Wintersaison vollständigst sortirt bei

10662

G. L. Neuendorff. Kranzplatz.

Länggasse 38 **Emma Galladee**, Länggasse 38,

empfiehlt eine große Auswahl gestickter Kragen und Negligéhauben
zu billigsten Preisen in guter Waare.

10575

Die Ziehung der Vereins fl. 10 Loose

findet am 15. November a. c. auf hiesigem Rathhause statt.

Originalloose coursmäßig und zu dieser Ziehung à fl. 1 das

Stück bei

Hermann Strauss,

10754

untere Webergasse 44.

Frische Ostender Austern,

sowie russischen und Elb-Caviar

bei Chr. Ritzel Wittwe. 10506

Michelsberg No. 5 sind sehr gute Kartoffeln
per Kumpf 9 fr. zu haben.

10755

Neßgergasse 32 ist eine Grube guter Dung zu verkaufen.

10720

Soiréen für Kammermusik.

Die Unterzeichneten werden in diesem Winter wieder einen Cyclus von neun **Soiréen** für Kammermusik veranstalten und laden hiermit zu gefälliger Subscription ergebenst ein.

Es werden außer Quartetten, Quintetten (für Streichinstrumente), Trios, Sonaten (mit Clavier) von Haydn, Mozart, Beethoven, Schubert, Cherubini, Spohr, Mendelssohn &c. noch eine Auswahl aus der Sammlung Schottische Lieder von L. van Beethoven (für Gesang, Violine, Cello und Clavier) in diesen Soiréen zur Aufführung kommen.

Die Ausführung der Gesangparthie hat Herr C. Schneider und die der Clavierparthie Herr C. Pallat gefälligst übernommen.

Die Soiréen werden im großen Concertsaal des Theatergebäudes gegeben. Die erste Soirée wird Montag den 12. November stattfinden.

Außer der circulirenden Liste liegen in der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung und in der Musikalienhandlung von C. Wagner Listen zur Subscription offen.

A. Baldenecker, A. Scholle,
10500 **E. Wagner, C. Grimm.**

Cäcilien-Verein.

Hente Abend präcis 8 Uhr Probe im Rathhanssaale.

Sobald ist bei uns eingetroffen:

Frankfurter Latern No. 1.

Wir haben diese Nummer unseren verehrl. Abonnenten sofort mitgetheilt, und erlauben uns zu weiterer Subscription ergebenst einzuladen.

Das Laternengeld beträgt per Quartal, resp. 12—13 Nummern, 1 fl. 12 fr., eine einzelne Laterne kostet 9 Kreuzer. Für die Belichtung von November bis Ende des Jahres 1860 werden nur 48 fr. bezahlt.

Wilhelm Roth's

Hof-Kunst- und Buchhandlung.

Schillerloose.

Bei der Masse dieser Loose, welche ich schon jetzt zum Einzuge der Gewinne erhalten habe, kann ich die Gewinne äußerst billig beschaffen. Bis zum Samstag den 10. d. Mts. nehme ich noch Loose an.

Hochachtungsvoll

10756

Carl Jäger, Kirchhofsgasse 6.

Wohnungs-Veränderung.

Meine Wohnung befindet sich jetzt Faulbrunnenstraße im Dörr'schen Hause.

Anton Dieffenbach, Maler. 10757

Frische Schellfische

sind heute eingetroffen und werden billigt abgegeben bei

10758

Chr. Ritzel Wittwe.

Schulgasse 3 ist ein Pflanzstück zu verpachten.

10759

In der L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34, ist zu haben:

Armand, Ralph Rorwood. 5 Bände	14 fl. 24 fr
Boëtius, Die Ericsson'sche calorische Maschine	144 "
Busch, Der Schmerzensschrei von der Eiber	36 "
Erlemeyer, Wie sind die Seelenstörungen in ihrem Beginne zu behandeln. Zweite Auflage	12 "
Gachschmann, Die Aufbereitung. 2te Lieferung	3 " 51 "
Gittermann, Revolution oder Abolition	48 "
Hoffmann, Die Erziehung und das Regiment des Hauses	1 " 48 "
Kinkel, Hans Ibeles in London. 2 Bände	5 " — "
Kolb, Großer Atlas der Naturgeschichte. 1te Lieferung	1 " 48 "
Koster, Der Irenfreund. Jahrgang 1859	54 "
Löbe, Jahresbericht über die Fortschritte der gesammten Haus- und Landwirthschaft des Jahres 1859	1 " 12 "
Lutterbeck, An den Herrn Bischof von Mainz	6 "
Menzel, Geschichte der neuesten Zeit (1856—1860)	1 " 45 "
Merle d'Aubigne, Geschichte der Reformation. 1ter Band	1 " 12 "
Quintus Teilius, Experimental-Physik. 2te Auflage	5 " 24 "
Rau, Der Stern des Jahrhunderts Alexander von Humboldt. 3 Bände	8 " 6 "
Rau, Die landwirthschaftl. Ausstellung in Paris im Juni 1859	30 "
Regnault-Strecker, Lehrbuch der anorganischen Chemie. 5te Auflage	3 " 30 "
Schneider, Luthers Promotion zum Doktor und Melanchthons zum Baccalaureus	22 "
Vischer, Kritische Gänge. Neue Folge. Erstes Heft	1 " 30 "
Walther, Eisatlantisch	1 " 24 "
Bulwer, Dramatic Works. 2 vols	1 " 48 "

Chenillen

in allen Farben zu Nezen u. sind wieder auf Lager bei

Emma Galladee. 19580

Negligé-Häubchen mit und ohne Band, sowie alle Sorten **Corsetten** empfiehlt: **Ferd. Miller.**

10760

Zahnkitt,

173

das Beste zum Ausfüllen hohler Zähne, in Etuis à 18 fr., tesgl. **weißen**, besonders zum Ausfüllen hohler Vorderzähne geeignet, in Etuis à 35 fr., empfiehlt **P. Koch, Metzgergasse 18.**

Alle Sorten **Winterschuhe** und **Gummischuhe** für Herrn und Damen in großer Auswahl und zu sehr billigen Preisen bei **E. Guthmann, Marktplatz 10.**

10761

Frische Schellfische

während der ganzen Saison jeden Donnerstag Abend zu haben bei

443

J. A. Lembach in Dieblich.

Franckfurter Bratwürstchen und **Westphälischen Schinken** empfiehlt **F. L. Schmitt, Tannusstraße No. 17.**

10715

Saalgasse 2 sind **Kanarienvögel** nebst Käfig zu verkaufen.

10762

Kalender für 1861

sind erschienen und zu haben in der
L. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung,

Langgasse No. 34.
Adolf Brennglas, lustiger Volkskalender für 1861. Preis 44 fr.
Auerbachs deutscher Volkskalender mit Bildern von W. v. Kaul-
 bach, Ad. Menzel und A. v. Ramberg. Preis 45 fr.
Humoristisch-satirischer Figaro-Kalender. Mit Illustrationen. 36 fr.
Gubig, deutscher Volkskalender mit Holzschnitten. Preis 45 fr.
Horn, die Spinnstube mit einem Stahlstich und Holzschnitten.
 Preis 45 fr.
Nieritz, deutscher Volkskalender mit einem Stahlstich und Holz-
 schnitten. Preis 36 fr.
Wahnes Miniatur-Almanach mit 12 Stahlstichen. Preis 27 fr.
Steffens Volkskalender mit 8 Stahlst. und vielen Holzschn. 45 fr.
Tremendts deutscher Volkskalender mit 8 Stahlst. Preis 45 fr.

Moras haarstärkendes Mittel.

Dieses feinduftende Toilettmittel zu täglichem Gebrauche verleiht dem
 Haare Weichheit und Glanz, beseitigt in 3 Tagen die Schuppenbildung,
 sowie das Ausfallen der Haare und fördert deren Wachsthum ohne
 Ueberreizung auf nie geahnte Weise. Preis 1 fl. 12 fr.

Fabrik von **A. Moras & Comp.**, Frankgasse 49 in Köln.
 Niederlage bei **G. A. Schröder**, Hof-Feilen. 6415

Fromage de Brie und Neuschateler Käse (Bondon)
 10763 billigt bei **Chr. Nigels Wittwe.**

Heute trifft wieder eine frische Ladung bester **Muhrkohlen** ein.
 Viebrich, den 3. November 1860. **J. K. Lembach.** 443

Bei Metzger Hees, Nerostraße 1

ist fortwährend zu haben: 10774

Sammelfleisch per Pfund 12 fr.
 geräuch. u. frische Hausmachende **Leberwurst** 24 "
 geräucherte **Bratwürstchen** per Stück 4 "

Erste Qualität Hammelfleisch

das Pfund 12 fr. bei **Karl Hassler,**
 10775 Langgasse No. 1.

Nettes Hammelfleisch per Pfd. 12 fr.

ist zu haben bei **Metzger Weidmann,**
 10776 Michelsberg No. 20.

Stückfahndauben und Böden, noch brauchbar, sind zu verkaufen
 Mühlgasse No. 7. 10777

Frisch gebrannter Kalk

bei **J. A. Lembach** in Viebrich.

443

Heute Dienstag den 6. Nov. wieder lebende **Karpfen** auf hiesigem Markte. **J. Hammerschmidt.** 10778

Gute **Kartoffeln** per Kumpf 10 fr., im Walter billiger, bei **Peter Koch**, Metzgergasse 18. 173

Ein schöner neuer zweithüriger **Küchenschrank**, eichenholz lackirt mit 4 Schubladen und Glasaufsatz steht wegen Mangel an Raum zu verkaufen bei **Schuhmacher H. Roth**, Heidenberg No. 17. 10779

Recht und Karpfen empfiehlt **J. G. Kugler**, Metzgergasse 32. 10780

Ein brauner **Porzellanofen** ist billig zu verkaufen **Mühlgasse 8.** 10781

Bendelschuhe in sehr guter Qualität, das Paar zu 20 fr. bei **G. Guthmann**, Marktplatz 10. 10782

Ein auf der Sommerseite einer der beliebtesten Straßen, nahe der Kuranlagen gelegenes **Haus** nebst Hintergebäude und Garten etc. ist unter angenehmen Bedingungen billig zu verkaufen durch das Commissions-Bureau von **Gustav Decker**, Langgasse No. 47. 10783

Kirchgasse No. 9 sind zu verkaufen ein einthüriger und ein zweithüriger **Schrank**, ein **Kommod**, zwei **Consolschränken**, ein **Waschtisch**, einige **Nachttische** und ein **Copha** mit schwarzem Leder überzogen. Zu erfragen bei **J. Levi.** 10784

Eine kleine **Kanarienvogelscheke** wird zu kaufen gesucht. Wo, sagt die **Expedition.** 10785

Hochstätte No. 2 sind **Borsdorfer** und alle gute Sorten **Äpfel** billig zu verkaufen. 10786

Eine Grube sehr guter **Dung** ist zu verkaufen **Römerberg 1.** 10787

Eine Grube guter **Pferdedung** ist billig zu verkaufen **Wilhelmstraße 15.** 10788

Sehr guter **Dung** ist **Friedrichstraße No. 26** zu verkaufen. 10789

Bergangenen Donnerstag Vormittag ist vom Wallufer Weg, alter Mainzer Weg bis zur Artillerie-Caserne ein **Säckorb** verloren worden. Dem Finder eine angemessene Belohnung **Röderstraße No. 20.** 10790

Ein goldner glatter **Ring** mit Plättchen und den Buchstaben **F. B.** ist in der Nähe der Post verloren gegangen. Gegen gute Belohnung abzugeben. Adresse in der **Exped. d. Bl.** zu erfahren. 10791

Verloren eine silberne **Cylinder-Uhr** aus der Infanterie-Caserne und auf dem Dogheimer Wege bis an das Haus des Herrn **Zintgraff** am verflossenen Sonntag Morgen gegen 8 Uhr. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen gute Belohnung in der **Exped. d. Bl.** abzugeben. 10792

Ein Mädchen, welches im Kleidermachen erfahren ist, wünscht noch einige Tage zu besetzen; auch können daselbst wieder einige Mädchen das Kleidermachen erlernen. Zu erfragen **Marktstraße 5** eine Stiege hoch. 10793

Stellen = Gesuche.

Ein solches Mädchen wird in ein Putzgeschäft in die Lehre gesucht und kann sogleich eintreten. Wo, sagt die **Exped. d. Bl.** 9356

Ein Mädchen vom Lande wird in eine kleine Haushaltung gesucht. Das Nähere in der **Exped. d. Bl.** 10644

Oberwegergasse 26 wird eine ordentliche Hausmagd gegen guten Lohn gesucht. 10724

Es wird ein Dienstmädchen gesucht und kann sogleich eintreten **Mühlweg No. 15.** 10794

Es wird ein Dienstmädchen, welches sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gleich eintreten kann und evangelisch ist, gesucht. Näheres in der Expedition dieses Blattes. 10704

Ein Mädchen, welches das Putzen und Waschen gründlich versteht, wünscht Beschäftigung. Näheres in der Expedition. 10795

Gesucht wird ein Mädchen in Monatdienst gegen guten Lohn; dasselbe muß in allen häuslichen Arbeiten gut bewandert sein. Näh. Exp. 10796

Lönissenstraße No. 11 wird ein Mädchen für Hausarbeit gesucht. 10797

Ein braves Monatmädchen wird gesucht Röderstraße 22. 10798

Ein Hausmädchen, das nähen und bügeln kann, und gute Zeugnisse besitzt, wird gesucht Cursaalweg 3. 10799

Eine perfekte Büglerin sucht Beschäftigung. Näh. Exped. 10800

Ein Mädchen, das gut kochen kann und alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näh. Sonnenberger Chaussee No. 7. 10801

Ein junger Mann, in allen kaufmännischen Fächern wohl bewandert, sucht Beschäftigung. Offerten mit A. A. an die Exped. d. Bl. 10707

Ein junger Schreiner findet bei gutem Lohn dauernde Beschäftigung. Näheres in der Expedition d. Bl. 10802

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Hof-Schuhmacher Hahn Wittwe. 10803

1000 fl. liegen gegen doppelt gerichtliche Sicherheit zum Ausleihen bereit durch J. Haub. 10804

2500 fl. sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auszuleihen, Wo, sagt die Expedition. 10365

Ein Mädchen, welches ausgeht nähen, sucht ein kleines Schlafstübchen. Näheres in der Expedition. 10805

Marktstraße No. 28 Parterre, Südseite, sind 1 Salon und 3 Zimmer, gut möblirt, zu vermieten. 10806

Vielgeliebte Mutter!

Zu Deinem heutigen Geburtstage gratuliren Dir recht herzlich Deine Kinder Heinrich und Gretchen. 10807

Assisen zu Wiesbaden im IV. Quartal 1860.

Heute Dienstag den 6. November.
Anlage gegen Philipp Will von Wasenbach, Amis Diez, 39 Jahre alt, Bergmann, wegen Diebstahle.

Präsident: Herr Hofgerichtsrath Schellenberg.

Staatsanwalt: Herr Staatsprocurator-Subst. v. Reichenau.

Bertheidiger: Herr Procurator Dr. Brück.

Verhandlung vom 5. November.

1) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Phil. Diefenbach von Heimbach wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer Correctionshausstrafe von 2 Jahren, sowie in die Kosten verurtheilt.

2) Der wegen ausgezeichneten Diebstahls angeklagte Phil. Müller jun. von Eschborn wurde von den Geschwornen für schuldig befunden und von dem Assisenhofe zu einer mit periodischer Kostbeschränkung gesährten Correctionshausstrafe von 1 1/2 Jahr unter Niederschlagung der Kosten verurtheilt.

Wiesbadener Theater.

Heute Dienstag: Richard Wanderer. Lustspiel in 4 Akten. Hierauf:

Theodor Körner. Melodrama in 1 Akt, von Heinrich Dreher.

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Dienstag (Beilage zu No. 262) 6. November 1860.

Casino.

Sonntag den 11. November

Soirée dansante.

Anfang 8 Uhr.

Wiesbaden, den 5. November 1860.

Der Vorstand.

Mit herzlichem Dank bescheinigt folgende für die Kleinkinderbewahranstalt empfangene Gaben: von Frau Br. H. einen Korb Äpfel, von Herrn B. ein Sack Kartoffeln, 3 Körbe Äpfel und 2 Körbe Rüben, von einem Un-
genannten ein Malter Kartoffeln.

Wiesbaden, 5. November 1860.

Der Vorstand. 329

H. Roth, Schnellschuhmacherei, Heidenberg No. 17.

Alle Gattungen Schuhe mit und ohne Wollen-Futter sind vorrätzig und werden nach Maas angefertigt. Lusttragende und Solche, welche noch nicht recht fest im Anfertigen sind, werden alles auf's ausführlichste gelernt.

H. Roth, Schuhmacher, Heidenberg No. 17. 10731

Agenten,

gut empfohlen, werden für einen cour. Artikel, in allen grösseren und mittleren Städten gesucht. Franco-Offerten sub **F. W. 12** an die Magdeburger Zeitungs-Expedition in **Magdeburg**.

406

Photographische Portraits!

Billigster Preis 28 fr. Aufnahme zu jeder Tageszeit, Tannusstrasse No. 20 bei **H. Glaeser**.

10614

S. Niederwiesen in Mainz

empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager in Tuch, Buckskin u., ebenso in Leinwand, fertigen Herrenkleidern, seidenen Foulards und verspricht besonders solide und billige Bedienung.

Sein Laden vis-à-vis der evangelischen Kirche auf dem Leichhof. 9988

Dopheimer Weg No. 11 sind gute **Kartoffeln**, gelbe und rothe, zu haben, den Kumpf zu 10 und 11 fr. Auch sind daselbst mehrere **Zwergbäume** zu verkaufen.

10732

Ein **Erker** steht zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 10517

Amerikanische Schnellschuhmacherei!

Den verehrten Damen, welche noch Theil nehmen wollen an dem Unterricht, diene zur Nachricht, daß Anmeldungen nur bis zum 10. November entgegengenommen werden.

Es werden Schuhe und Stiefeln von Atlas, Lasting, Cassian, Glanz-, Boß- und Wachsleder für alle Witterung tragbar zu verfertigen gelehrt.

• Sprechstunde: Vormittags von 8 bis 10 Friedrichstraße No. 35. 10717

Elise Vogel.

Tapeten, Wachstuch, Rouleaux &c. 269

in stets schönster Auswahl bei

C. Leyendecker & Comp.

Gutfacon's, Gutstoffe, Bänder, Federn und Blumen, sowie fertige Hüte empfiehlt

10733

Ferd. Miller.

Ruhrkohlen,

prima Qualität, fette durchaus fernige und stückreiche Waare, direkt vom Schiff bei

Sch. Sehman, Mühlgasse No. 8. 10456

Neue Kastanien

à 10 fr. per Pfd. bei

J. L. Schmitt, Taunusstraße No. 17. 10718

Frische Austern und Caviar

10406

bei C. Acker.

Brat-Bückinge

10685

bei Chr. Nitzel Wittwe.

Beste Sorte Macaroni per Pfund 22 fr. bei

10734

A. Herber.

Aechte amerikanische Gummischuhe in großer Auswahl bei

F. C. Nathan. 9112

Bei Dorfelder, untere Friedrichstraße 38, sind mehrere gute brauchbare Pferde zu verkaufen, wobei sich ein trächtiges befindet. 9907

Gute Kartoffeln per Kumpf 10 fr., im Malter billiger bei

E. Hahn am Uhrthurm. 10637

Logis - Vermiethungen.

(Erscheinen Dienstags und Freitags.)

Adolphstraße 2 sind zwei schöne möblirte Zimmer zu vermieten. 10485
Dopheimer Chaussee 10 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Dachkammern, Küche, Keller und Garten, zu vermieten. Näheres große Burgstraße 7. 9498

Dopheimerstraße No. 23 ist ein freundliches möblirtes Zimmer billig zu vermieten. 10735

Ed der Lang- und Goldgasse bei W. Hippacher ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9837

Friedrichstraße No. 27 ist im zweiten Stock ein Logis im Ganzen oder getheilt auf 1. Januar zu vermieten. 9566

- Geisbergweg No. 12 sind mehrere möblirte Zimmer zu vermietheu, auf Verlangen wird auch Kost verabreicht. 10736
- Geisbergweg No. 12 im oberen Stod ist ein freundlich möblires Zimmer billig abzugeben. Näheres im Laden des Frauenvereins. 10737
- Geisbergweg 14 sind 1 auch 2 möblirte Zimmer zu vermietheu. 9685
- Große Burgstraße No. 1 ist im 2ten Stod ein möblires Zimmer sogleich zu vermietheu. 10446
- Große Burgstraße 12 ist ein gut möblires Zimmer zu vermietheu. 10738
- Heidenberg No. 9 im Hause des H. Rufus Walther ist die Bel-Etage, bestehend in 4 Zimmern und Zugehör, sogleich oder auf 1. Januar zu vermietheu. 10615
- Kapellenstraße 9 sind zwei unmöblierte heizbare Zimmer im Hinterhaus zu vermietheu. 10616
- Kapellenstraße 20 ist der obere Stod mit 6 — 8 Zimmern und dem ganzen Garten zu vermietheu. Näheres bei Dr. Schirm. 10739
- Kirchgasse No. 5 ist ein Logis sogleich zu vermietheu. 10281
- Kirchgasse No. 19½ sind zwei möblierte Zimmer zu vermietheu. 9288
- Kirchgasse No. 26 ist ein möblires Kabinet nach der Straße zu vermietheu. 10492
- Kirchgasse No. 26 im Hinterhaus eine Stiege hoch ist ein möblires Stübchen an einen stillen Arbeiter sogleich zu vermietheu. 10740
- Kirchplatz No. 5 ist ein möblires Zimmer zu vermietheu. 10283
- Kleine Burgstraße No. 7 im ersten Stod sind 2 auch 3 ineinandergehende möblierte Zimmer gleich zu vermietheu. 10741
- Langgasse 9 ist ein unmöblires Zimmer mit Cabinet zu vermietheu. 10742
- Langgasse 26 im 3. Stod ist ein möblires Zimmer zu vermietheu. 10391
- Messergasse No. 6 sind 1 — 2 möblierte Zimmer zu vermietheu. 10743
- Nichelsberg 21 bei Wittwe Becker ist sogleich eine freundliche Wohnung nebst allem Zubehör an eine stille Familie zu vermietheu. 10744
- Obere Friedrichstraße No. 27 ist im Hinterhaus ein vollständiges Logis sogleich zu vermietheu. 10486
- Rheinstraße No. 3 ist ein möblires Zimmer zu vermietheu. Näheres bei Herrn Maurermeister Schlink. 9674
- Rheinstraße 4 ist eine große Wohnung zu vermietheu. Näheres Louisenplatz 4 bei E. Seibert. 9569
- Röder-Allee in einem neuen Landhause ist ein sehr freundliches Zimmer im 1. Stod zu vermietheu. Näheres in der Expedition d. Bl. 10708
- Römerberg No. 34 ist ein Logis zu vermietheu. 10488
- Saalgasse 4 ist ebener Erde ein möblires Zimmer zu vermietheu. 10618
- Schulgasse 4 ist im Hinterhaus ein Logis sogleich zu vermietheu. 10745
- Schwalbacherstraße No. 10 eine Stiege hoch ist ein möblires Zimmer zu vermietheu. 10746
- Schwalbacherstraße No. 11 sind mehrere ineinandergehende möblierte Zimmer ganz oder getheilt zu vermietheu. 10613
- Schwalbacherstraße No. 11 Parterre ist ein möblires Zimmer an einen auch 2 Herrn alsbald zu vermietheu. Näheres daselbst. 10398
- Schwalbacher Chaussee No. 6 sind mehrere möblierte Zimmer mit Alkov zusammen oder einzeln zu vermietheu. 10069

Schwalbacher Chaussee 9 ist der 2te und 3te Stock, neu hergerichtet, sofort zu vermieten. 7375

Schwalbacher Chaussee No. 11b ist eine freundliche Bel-Etage, bestehend aus 4 Zimmern und 1 Salon mit Balkon, mit Küche, Kammern und sonstigem Zubehör, sofort an eine stille Familie zu vermieten. 10747

Taunusstraße 39 Bel-Etage ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 10651

Untere Friedrichstraße No. 2 auf der Südseite sind Parterre möblierte Zimmer zu vermieten. 10153

Ein möbliertes Zimmer mit oder ohne Cabinet ist zu vermieten. Näheres in der Exped. 10748

In einem freundlich gelegenen Landhause, nahe bei der Stadt, ist eine Wohnung von 3—4 Piecen an eine stille Familie zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9282

In einem neu eingerichteten Landhause sind von heute an mehrere möblierte Zimmer nebst Küche zu vermieten. Dieselben können bis zum 1. Juli zu einem billigen Preis abgegeben werden, sodas die schönen Frühlingemomente zu gleichem Preis benutzt werden können. Näheres Exped. 10273

In meinem neuerbauten Landhaus an der vorderen Schwalbacher Chaussee ist die Bel-Etage nebst aller Bequemlichkeit gleich auch später zu vermieten. G. Stritter. 5704

Im Deutschen Haus Parterre sind mehrere schön möblierte Zimmer, auch im Einzelnen zu vermieten. Auf Verlangen kann auch eine Bedientenstube dazu gegeben werden. 10621

In dem Formes'schen Landhause

ist das Logis, welches Herr Dr. Robertsohn bewohnte, anderweitig zu vermieten und kann sogleich bezogen werden. 9565

Mehrere möblierte Zimmer sind im Künstlers Landhaus im Nerothal zu vermieten, auf Verlangen wird auch Tisch gegeben, dasselbe ist auch mit Küche u. zu vermieten. 8412

Zwei große Zimmer, Küche und Zubehör sind an stille Leute zu vermieten. Wo, sagt die Exped. 10622

Zu vermieten.

5 elegant möblierte Zimmer sind gleich zu vermieten. Zu erfragen Adolfsstraße No. 4 an der Allee bei Georg Wolf. 8873

Trois chambres garnies sont à louer à une personne ou à plusieurs gens. Rue de Chapelle No. 1, 2^{ème} étage. 10367

Römerberg 26 können 2 Arbeiter Schlafstelle erhalten. 10749

Schachtstraße 25 Parterre kann ein reinliches Mädchen warme Schlafstelle erhalten. 10750

Schachtstraße 25 Parterre rechts können 2 Personen warme Schlafstelle erhalten; auf Verlangen auch Kost. 10751

Wilhelmstraße No. 14 ist ein gut eingerichteter Pferdestall zu 4 Pferden, Wagenremise, Heuboden und Kutscherstube,

ferner im 2ten Stock eines Hofgebäudes daselbst ein möbliertes, mit einem guten Holzofen versehenes Zimmer zu vermieten. 10730